

Natursystem  
aller  
bekannten in- und ausländischen  
**Insekten,**  
als eine  
Fortsetzung  
der  
von Buffonschen Naturgeschichte.

Von  
Johann Friedrich Wilhelm Herbst.



Der Käfer siebenter Theil.  
Mit 26 illuminirten Kupfertafeln.

Berlin, 1797.

In der Buchhandlung des Geh. Commerzien-Raths Pauli.

bisweilen einen zweyten dicht neben sich hat, auch noch wohl einen andern in einiger Entfernung etwas tiefer nach außen zu; bisweilen steht auch auf der Schulter ein etwas verloschener weißlicher Punkt. Die Füße sind ziemlich dick, die Hüften unbewaffnet, die Schienbeine verloschen rostfarbig.

Das Vaterland ist die Churmark.

### 609. Curculio arborator.

Acht und neunzigste Tafel. Fig. 8. D.

Mus. *Herbst.* Curc. brevirrostris femoribus dentatis, viridi aureus, antennis pedibusque testaceis.

Es ist dieser Käfer dem Curc. piri ähnlich, aber kleiner, kaum drey Linien lang, mit goldgrünen Schuppen überzogen. Der Rüssel ist kurz, flach, breit; die Fühlhörner sind hell gelbbraun oder erdfarbig, lang. Der Brustschild ist kuglich, und nebst den Deckschilden mit feinen weißlichen Härchen dicht besetzt, welches der grünen Farbe ein verblichenes Ansehen giebt. Die Füße sind blaß erdfarbig, die Hüften dick, mit goldgrünen Schuppen da, wo sie dick sind, bestreuet, nach der Einkerbung zu werden sie sehr dünne.

Das Vaterland ist das südliche Deutschland.



*Curculio.* Fig. 1. A. *hostilis.* Fig. 2. *barcelonicus.* Fig. 3. B. *regensteinensis.* Fig. 4. *calvus.*  
 Fig. 5. *delectans.* Fig. 6. *bellicosus.* Fig. 7. C. *Collignensis.* Fig. 8. D. *arborator.*  
 Fig. 9. *Görtzensis.* Fig. 10. *mus.* Fig. 11. *Friulicus.* Fig. 12. *Sulphurifer.*  
 Fig. 13. *chrysope.* Fig. 14. *herthus.* Fig. 15. a. b. *caudatus.*